



In den vergangenen Jahren hat sich das (Selbst-)Verständnis von Menschen mit einer geistigen Behinderung sehr verändert.



Schon alleine der Begriff „geistige Behinderung“ ist heute eigentlich nicht mehr passend. Denn ihr „Geist“ ist nicht eingeschränkt – eher vielleicht der Intellekt. Oft wird deshalb auch von Menschen mit einer Lernbehinderung gesprochen, da sie anders lernen als viele andere Menschen.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Seelsorge für Menschen mit einer „geistigen Behinderung“ sind fest davon überzeugt, dass jeder Mensch einmalig ist. Und das es vollkommen normal ist, verschieden zu sein.

Das Evangelium richtet sich an alle Menschen. Und es ist Aufgabe der Kirche, diese Botschaft in unterschiedlichen Sprachen zu verkünden. Für Menschen mit einer „geistigen Behinderung“ sind dazu die „leichte Sprache“ und eine Kommunikation mit allen Sinnen sehr hilfreich.

- Wir begleiten und unterstützen Menschen mit einer geistigen Behinderung auf ihrem Lebens- und Glaubensweg.
- Wir beraten und unterstützen Gemeinden, Vereine und Gruppen auf ihrem Weg zu einer Gemeinschaft, in der sich Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam engagieren können.

Da derzeit viele Menschen mit einer geistigen Behinderung in Einrichtungen und betreuten Wohngruppen leben, sind die Caritas und ihre Fachverbände wichtige Kooperationspartner für uns. In vielen Einrichtungen gibt es speziell ausgebildete Mitarbeiter/innen, die als „Begleiter in der Seelsorge“ tätig sind.

Um die seelsorgliche Begleitung und Unterstützung vor Ort besser zu gewährleisten haben wir in unseren Regionen spezielle Beauftragte:

- In der Region **Bonn, Siegburg, Altenkirchen, Rheinbach, Euskirchen und Bergheim**: Gemeindereferentin Ulrike Römer
- In der Region **Düsseldorf, Neuss und Grevenbroich**: Pfarrer Friedhelm Kronenberg



- In der Region **Wuppertal, Leverkusen, Mettmann, Solingen, Gummersbach, Remscheid und Bergisch Gladbach**: Pfarrer Werner Hodick
- In der Region **Köln**: Pfarrer Karl-Hermann Büsch

Wir unterstützen Menschen mit und ohne eine geistige Behinderung dabei, gemeinsam ihren Glauben zu leben und die Kirche zu gestalten.

Falls Sie noch Fragen haben wenden Sie sich bitte an:

Andreas Gesing

Tel: 0221/ 1642-1771

andreas.gesing@erzbistum-koeln.de